

Pressemitteilung

28. März 2017

Aufbau der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein

10.000 beruflich Pflegende sind jetzt gefragt: Errichtungsausschuss drängt auf rasche Registrierung

Auf dem Weg zur Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein ist ein weiteres Etappenziel erreicht: Jetzt versendet die Geschäftsstelle des Errichtungsausschusses Briefe an die ersten 10.000 der rund 25.000 Fachkräfte aus Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege im Lande mit der Aufforderung, sich jetzt beim Errichtungsausschuss zu registrieren.

Neumünster (ul). „Die verpflichtende Registrierung bei uns ist leichter als viele denken“, macht die Vorsitzende des in Neumünster angesiedelten Errichtungsausschusses, Patricia Drube, deutlich. Innerhalb von 21 Tagen nach Eingang des Briefes brauchen die Pflegefachpersonen nur

- den Registrierungsbogen ausfüllen,
- eine unbeglaubigte (!) Kopie ihrer Examensurkunde beifügen und
- beides an den Errichtungsausschuss der Pflegeberufekammer, Fabrikstr. 21, 24534 Neumünster, zu schicken.

Auch per E-Mail an registrierung@pflegeberufekammer-sh.de können die examinierten Fachkräfte ihre Dokumente z. B. im pdf-Format schicken. Mögliche Fragen beantwortet ihnen die Geschäftsstelle des Errichtungsausschusses in Neumünster, die werktags von 10.00 bis 16.00 Uhr unter der Rufnummer 0 43 21 - 75 52 301 oder per E-Mail an info@pflegeberufekammer-sh.de erreichbar ist.

Mit ihrer Pflegeberufekammer erhalten die Fachkräfte im Norden endlich auch eine eigenständige Berufsvertretung, wie sie Ärzte, Apotheker und Psychotherapeuten schon lange haben. Pflegefachpersonen aus allen Bereichen bilden nach der Kammerwahl im Frühjahr 2018 die größte Heilberufekammer im Lande.

Die Kammer wird sich für bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege einsetzen. Davon profitieren alle Schleswig-Holsteiner.

Den beruflich Pflegenden sichert die neue Kammer endlich einen gesetzlich garantierten Einfluss auf alle sie betreffenden Gesetze des Landtags und Verordnungen der Landesministerien in Schleswig-Holstein.

„Fachkräfte, die sich zeitnah bei uns registrieren lassen, sparen uns allen Kosten“, betont die Vorsitzende, Patricia Drube. Denn für die Mehrkosten erneuter Anschreiben und Mahnungen an zögernde Fachkräfte müssten alle Kammermitglieder über ihre Beiträge aufkommen.

Mit Bitte um Veröffentlichung

und freundlichen Grüßen

Patricia Drube
Vorsitzende

Kontakt:

Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein
Errichtungsausschuss
Fabrikstr. 21
24534 Neumünster
Telefon (04321) 755 23 – 01
E-Mail: info@pflegeberufekammer-sh.de